

2. Semester (Sommer): 2 Stunden Vortrag, 5 Stunden Übungen.

Der Vortrag ist zum Teil unmittelbare Vorbereitung für die Übungen, zum Teil behandelt er die einzelnen Sondergebiete der Baukonstruktionen. In den Übungen gemeinsames Durchkonstruieren eines Gebäudes in allen Werkplänen und Einzelheiten.

3. Semester (Winter): 2 Stunden Vortrag, 5 Stunden Übungen.

Desgl. wie im 2. Semester.

4. Semester (Sommer): 2 Stunden Vortrag, 7 Stunden Übungen.

Der Vortrag behandelt Baukostenberechnung, Baubetrieb, Bauverträge, Bauführung.

In den Übungen konstruktives Entwerfen von Gebäuden kleineren Umfangs unter besonderer Berücksichtigung der Einzelheiten in natürlicher Größe.

145. Heizung und Lüftung.

Im Winter 2 Stunden: Diplomingenieur Wolfer.

A. Lüftung. Eigenschaften der Luft, Notwendigkeit, Größe und Erzielung des Luftwechsels. Anordnung und Ausführung von Lüftungsanlagen.

B. Heizung. Allgemeines über Heizung, Temperatur und Wärmeerzeugung und Nutzbarmachung der Wärme. Bestimmung der erforderlichen Wärmemenge. Anordnung und Ausführung der verschiedenen Systeme von Heizungsanlagen.

146. Baustofflehre.

Im Sommer 2 Stunden: Professor Oberbaurat Jassoy.

Die natürlichen und künstlichen Baumaterialien, deren Gewinnung, Bearbeitung, Herstellung und Verwendungsart im Bauwesen, unter besonderer Berücksichtigung künstlerischer Gesichtspunkte.

147. Raum- und Formlehre I.

Im Winter und Sommer 2 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen:
Professor Dr.-Ing. Fiechter.

Vortrag: Die Architekturglieder nach Material, Form, Anordnung und Ausdruck.

Übungen: Zeichnen von Einzelheiten und Gebäudeteilen nach neuen und alten Beispielen.

148. Raum- und Formlehre II.

Im Winter 2 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Professor Elsässer.

Vortrag: Die räumliche Gestaltung; Raum- und Formprobleme; Überblick über die Vorbedingungen des Entwerfens.

Übungen: Skizzieren von Raumbildern nach alten und neuen Beispielen.

149. Theorie des Entwerfens.

Im Winter 2 Stunden Vortrag: Professor Elsässer.

Grundlagen der Architekturästhetik; vom Wesen der Stile; die Architektur als räumliche Kunst.

150. Baugeschichte I.

Im Winter 3 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Professor Dr.-Ing. Fiechter.
(Baugeschichte I wird im Wechsel mit Baugeschichte III jedes zweite Jahr vorgetragen, so 1920/21.)

Baukunst von Ägypten, Griechenland und Rom.

In den Übungen: Besprechung des Vorlesungsstoffs und Aussprache.

151. Baugeschichte II.

Im Sommer 4 Stunden Vortrag: Professor Elsässer.

Frühchristliche, romanische und gotische Baukunst.

152. Baugeschichte III.

Im Winter 3 Stunden Vortrag: Professor Dr.-Ing. Fiechter.
(Baugeschichte III wird im Wechsel mit Baugeschichte I jedes zweite Jahr vorgetragen, so 1921/22.)

Baukunst von Italien, Frankreich und Deutschland.

153. Bauaufnahmen.

Für den ersten und zweiten Kurs 4 Stunden im Sommer:
Professor Dr.-Ing. Fiechter mit Assistent Dr.-Ing. Ehmann.

Darstellung von ganzen Gebäuden und Einzelheiten alter und neuer Baukunst nach eigenen Maßaufnahmen und Photographie.

154. Baugeschichtliches Seminar

in der Lehrmittelsammlung.

2 Stunden: Professor Dr.-Ing. Fiechter.

Im Winter: Das Wohnhaus des 18. Jahrhunderts.

Im Sommer: Württembergische Städte.

155. Baugeschichtliche Führungen.

Im Sommer 3 Stunden: Professor Dr.-Ing. Fiechter oder Professor Elsässer.

Erläuterungen und Skizzenaufnahmen geschichtlich und künstlerisch wertvoller Bauwerke in Stuttgart und Umgebung.

156. Baukunst von Persien und Indien.

Im Sommer 1 Stunde Vortrag: Professor Dr.-Ing. Fiechter.

157. Ornamenten- und Figurenzeichnen und Malen.

Zusammen 12 Stunden: Professor Schmoll v. Eisenwerth.

158. Dekoratives Entwerfen.

6 Stunden: Professor Schmoll v. Eisenwerth.

159. Aktzeichnen.

8 Stunden: Professor Janssen.

160. Modellieren

nach Gipsmodellen, Naturabgüssen, nach eigenen Entwürfen, nach lebenden Modellen.

8 Stunden: Professor Janssen.